

Lies zuerst den folgenden Text genau durch.

Das Urpferdchen

- 1 Vor etwa sechzig Millionen Jahren lebte in den lichten Wäldern Nord-
2 amerikas ein kleines Tier, das nicht grösser war als ein Fuchs. Es ernährte
3 sich vom Laub der Büsche und Sträucher und wagte sich nur selten auf
4 die offenen Wiesen hinaus, weil ihm dort die schnellen Raubtiere auf-
5 lauerten. Viel lieber duckte es sich ins Unterholz der Waldränder. Mit
6 seinem zebragestreiften Fell war es im Licht- und Schattenspiel unter
7 den Bäumen kaum zu erkennen.
- 8 Dieser kleine Buschschlüpfer mit seinen breiten, katzenartigen Füßen
9 ist natürlich längst ausgestorben. Aber in Amerika hat man im Jahr 1876
10 ein fast vollständiges Skelett dieses Urpferdchens gefunden. An den
11 Vorderfüssen hatte es vier, an den Hinterfüssen drei Zehen. Mit seinen
12 Zähnen konnte es leicht Büsche und Sträucher kahl fressen, hingegen
13 war es ihm nicht möglich, Gras abzuweiden, wie es die heutigen Pferde
14 tun.
- 15 Im Laufe von Millionen Jahren wurden die Nachkommen des Urpferd-
16 chens grösser. Sie verliessen die Wälder und zogen in Herden in die wei-
17 ten Grassteppen hinaus. Hier aber vermochten nur jene Tiere zu überle-
18 ben, die die Gefahren früh erkannten und schnell fliehen konnten. Dank
19 der breiten Tatzen war das Urpferdchen im weichen Boden der Sumpf-
20 wälder kaum eingesunken, für schnellen Galopp auf offenem Felde hin-
21 gegen waren diese Tatzen nicht geeignet.
- 22 Mit der Zeit verkümmerten die seitlichen Zehen, die das Pferd beim
23 Rennen nur behinderten. Dafür verstärkte sich die mittlere Zehe, und es
24 entwickelte sich erst noch ein starker Huf. Die auffällige Streifung des
25 Fells verschwand nach und nach. Die Pferdchen waren nun für das Über-
26 leben in der Steppe gut ausgerüstet: Die Hufe dienten ihnen als Renn-
27 schuhe und Schlagwaffe. Mit den weit geöffneten Nüstern witterten sie
28 die Gefahren frühzeitig und schon von weitem. Das Fell war bräunlich,
29 erdfarben. In der Nacht schmiegtten sie sich eng in der Herde aneinan-
30 der. Niemals schliefen alle. Ein oder zwei Tiere hielten Wache, um die
31 andern bei der leisesten Gefahr zu warnen.

Löse jetzt die Aufgaben auf den folgenden Seiten.

Aufgabe 1

Ersetze die **fett gedruckten Wörter und Ausdrücke** durch andere, die **exakt in den Satz** passen.

- a) Dieser kleine Buschschlüpfer ist **natürlich** längst ausgestorben. (Zeile 9)

Dieser kleine Buschschlüpfer ist längst ausgestorben.

- b) **Dank** der breiten Tatzen sank es kaum ein. (Zeile 18)

..... der breiten Tatzen sank es kaum ein.

- c) Mit der Zeit verkümmerten die seitlichen Zehen, die es beim Rennen **behinderten**. (Zeile 23)
ungültige Lösung: hinderten

Mit der Zeit verkümmerten die seitlichen Zehen, die es beim Rennen

- d) Ein oder zwei Tiere hielten Wache, um die anderen bei der **leisesten** Gefahr zu warnen. (Zeile 31)

Ein oder zwei Tiere hielten Wache, um die anderen bei der
Gefahr zu warnen.

Aufgabe 2

Kreuze die Ausdrücke an, die der Bedeutung des **fett gedruckten Wortes** entsprechen. Die Lösungen müssen nicht in den Text passen; es kann mehr als ein Ausdruck richtig sein.

- a) **licht** (Zeile 1)

hell	☐
locker	☐
leicht	☐
schütter	☐

- b) **verkümmern** (Zeile 22)

Kummer machen	☐
vergehen	☐
absterben	☐
verhindern	☐

- c) **wittern** (Zeile 27)

sintflutartig regnen	☐
Risse bekommen	☐
riechen	☐
ahnen	☐

- d) **Nachkomme** (Zeile 15)

Experte	☐
Verfolger	☐
Nachahmer	☐
Nachfahre	☐

Aufgabe 3

Beantworte die folgenden Fragen in ganzen Sätzen.

a) Warum war das Urpferdchen im Unterholz der Waldränder nicht zu erkennen?

b) Was ermöglichte den Pferdchen das Überleben in der Grassteppe?

Berichte von vier Dingen.

c) Weshalb lebten die Nachkommen der Urpferdchen in der Steppe in Herden?

d) Die Urpferdchen hatten zuerst ein gestreiftes Fell (1. Abschnitt); später erhielten sie ein bräunliches, erdfarbenes (4. Abschnitt). Warum hat sich die Farbe des Fells geändert?

Aufgabe 4

Bringe die folgenden Sätze in eine sinnvolle inhaltliche Ordnung, indem du sie mit einem der vorgegebenen Ausdrücke verbindest.

Beispiel: Die Pferdchen waren für den Kampf in der Steppe gut ausgerüstet. Die Hufe dienten ihnen als Schlagwaffe.

Lösung: *Indem* ihnen die Hufe als Schlagwaffe dienten, waren die Pferdchen gut für den Kampf in der Steppe ausgerüstet.

Oder: Die Pferdchen waren gut für den Kampf in der Steppe ausgerüstet, *indem* ihnen die Hufe als Schlagwaffe dienten.

Die vorgegebenen Ausdrücke sind: **wenn** **obschon** **nicht nur, sondern auch**
bevor **weil** **damit**

Achtung: Derselbe Ausdruck darf nur einmal verwendet werden!

a) Es duckte sich ins Unterholz. Die Raubtiere sollten es nicht finden.

b) Man weiss heute, wie das Urpferdchen ausgesehen hat. Es ist ausgestorben.

c) Mit der Zeit verkümmerten die seitlichen Zehen. Es entwickelte sich ein starker Huf.

d) In Amerika hat man ein Skelett gefunden. Man weiss, dass das Urpferdchen nicht grösser als ein Fuchs war.

Aufgabe 5

Wandle die indirekte Rede in den folgenden Sätzen in die **direkte Rede** um.

Achte auf die Satz- und Redezeichen. Vergiss bitte keine Wörter.

Mein Kollege fragte mich, ob ich nicht wisse, dass die Vorfahren der heutigen Pferde Amerika vor sechs Millionen Jahren verlassen hätten. Er sei der Auffassung, dass ich nicht genug lese.

Mein Kollege

Aufgabe 6

a) Setze ins **Präsens** (Gegenwart).

In der Steppe vermochte nur ein Teil der Tiere zu überleben.

b) Setze ins **Futur** (Zukunft).

Ein Teil der Tiere konnte schnell fliehen.

c) Setze ins **Plusquamperfekt** (Vorvergangenheit).

Es wird ihm nicht möglich sein, Gras abzuweiden.

Aufgabe 7

Bilde mit allen Satzbausteinen vollständige Sätze in der verlangten Zeitform.

a) Im *Perfekt* = Vergangenheit 2:

Im Laufe der Jahrmillionen – das Urpferdchen – sich anpassen – den neuen Bedingungen

b) Im *Präteritum* = Vergangenheit 1:

Als – die letzte Eiszeit – beginnen – das Klima in Nordamerika – sich verändern – und –
die Urpferde – wegziehen

Aufgabe 8

Mit vielen Verben lassen sich verschiedene Zusammensetzungen bilden. *Gib mit einem Kreuz im entsprechenden Feld an, welche der folgenden Kombinationen möglich sind.*

	leben	fressen	fliehen	ziehen
ab-	☐	☐	☐	☐
auf-	☐	☐	☐	☐
ent-	☐	☐	☐	☐
be-	☐	☐	☐	☐
ver-	☐	☐	☐	☐